

Technische Information

FASETO fine

Produkt	mineralischer Trockenputz P II nach DIN 18550, CS II nach DIN EN 998-1.																						
Zusammensetzung	FASETO fine setzt sich zusammen aus Weißzement, Weißkalkhydrat, mineralischen Zuschlagstoffen, Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitung und Haftung und Hydrophobierung.																						
Eigenschaften	FASETO fine wird wie ein mineralischer Strukturputz (Art Kellenschlagputz) in gleichmäßiger Schicht ohne Druck aufgezogen und nach Wunsch glatt oder leicht strukturiert. Die Oberfläche wird durch Verpressen mit Druck geglättet. Die Art der Strukturierung entscheidet wesentlich über das Erscheinungsbild der gestalteten Wandfläche.																						
Technische Daten	<table border="0"> <tr> <td>Schüttdichte:</td> <td>ca. 1,00 kg/dm³</td> </tr> <tr> <td>Mörtelgruppe:</td> <td>P II nach DIN 18550</td> </tr> <tr> <td>Druckfestigkeit:</td> <td>CSII (1,5 - 5,0 N/mm²) nach DIN EN 998-1</td> </tr> <tr> <td>Brandverhalten:</td> <td>A1 nach DIN EN 998-1</td> </tr> <tr> <td>Wasseraufnahme:</td> <td>W 2 nach DIN EN 998-1, wasserabweisend</td> </tr> <tr> <td>Haftzugfestigkeit:</td> <td>≥ 0,08 nach DIN EN 998-1</td> </tr> <tr> <td>μ-Wert:</td> <td>≤ 20 nach DIN EN 998-1</td> </tr> <tr> <td>Wärmeleitfähigkeit:</td> <td>λ_{10, dry, mat} ≤ 0,39 W/(mK) für P=50%</td> </tr> <tr> <td>(Tabellenwerte)</td> <td>λ_{10, dry, mat} ≤ 0,43 W/(mK) für P=90%</td> </tr> <tr> <td>Wasserbedarf:</td> <td>7 - 9 l/Sack</td> </tr> <tr> <td>Verbrauch:</td> <td>ca. 1,5 - 2 kg/m² je nach Auftragsstärke (ca. 10 - 13 m²/Sack)</td> </tr> </table>	Schüttdichte:	ca. 1,00 kg/dm ³	Mörtelgruppe:	P II nach DIN 18550	Druckfestigkeit:	CSII (1,5 - 5,0 N/mm ²) nach DIN EN 998-1	Brandverhalten:	A1 nach DIN EN 998-1	Wasseraufnahme:	W 2 nach DIN EN 998-1, wasserabweisend	Haftzugfestigkeit:	≥ 0,08 nach DIN EN 998-1	μ-Wert:	≤ 20 nach DIN EN 998-1	Wärmeleitfähigkeit:	λ _{10, dry, mat} ≤ 0,39 W/(mK) für P=50%	(Tabellenwerte)	λ _{10, dry, mat} ≤ 0,43 W/(mK) für P=90%	Wasserbedarf:	7 - 9 l/Sack	Verbrauch:	ca. 1,5 - 2 kg/m ² je nach Auftragsstärke (ca. 10 - 13 m ² /Sack)
Schüttdichte:	ca. 1,00 kg/dm ³																						
Mörtelgruppe:	P II nach DIN 18550																						
Druckfestigkeit:	CSII (1,5 - 5,0 N/mm ²) nach DIN EN 998-1																						
Brandverhalten:	A1 nach DIN EN 998-1																						
Wasseraufnahme:	W 2 nach DIN EN 998-1, wasserabweisend																						
Haftzugfestigkeit:	≥ 0,08 nach DIN EN 998-1																						
μ-Wert:	≤ 20 nach DIN EN 998-1																						
Wärmeleitfähigkeit:	λ _{10, dry, mat} ≤ 0,39 W/(mK) für P=50%																						
(Tabellenwerte)	λ _{10, dry, mat} ≤ 0,43 W/(mK) für P=90%																						
Wasserbedarf:	7 - 9 l/Sack																						
Verbrauch:	ca. 1,5 - 2 kg/m ² je nach Auftragsstärke (ca. 10 - 13 m ² /Sack)																						
Verpackung	20 kg Ventilsäcke, 42 Sack = 840 kg pro Palette.																						
Anwendung	Kreative-Putztechnik für hochwertige, natürlich wirkende Oberflächen im Außenbereich mit feiner, geglätteter bis leicht strukturierter und matter bis seidenmatter Oberfläche. FASETO fine ergibt natürliche, samtig-glatte oder leicht strukturierte Oberflächen, welche je nach Farbton und Textur variieren. Durch verpressen bzw. „bügeln“ erhält man nuancierte Farbschattierungen und variierende Glanzgrade.																						
Farbton	Nach Decostone Farbtonkollektion und DRACHOLIN Farbtonkarte Meditera. Zum Einfärben von FASETO werden mineralische Pigmente wie z.B. Eisenoxidpigmente verwendet. Farbtonabweichungen sind aufgrund der Farbtorschwankungen der Pigmente nicht auszuschließen. Vor Verarbeitung ist deshalb der Farbton zu prüfen.																						
Untergrundvorbehandlung	Die geglättete Oberfläche bedarf einem optimal vorbereiteten Untergrund. Auf Kalkputze und Kalk-Zementputze muss eine Gewebearmierung mit DRACHOLIN UP2000 oder DRACHOLIN 4 in 1 ausgeführt werden. Die Anwendung auf WDV-Systemen erfordert eine zweite zusätzliche Gewebearmierung mit DRACHOLIN UP2000 oder DRACHOLIN 4 in 1. Ein Voranstrich mit DRACHOLIN EG-Grund reduziert das Saugverhalten des Untergrundes. Bei Ausführung der Variante Besenzug ist der DRACHOLIN EG-Grund im Farbton des Putzes abzutönen.																						
Verarbeitung	1 Sack zu 20 kg FASETO fine je nach Bedarf mit ca. 7-9 l Wasser ohne jeden weiteren Zusatz zu einer gut verarbeitbaren Masse vermischen. FASETO fine wird mit der Traufel ohne Druck in gleichmäßiger Schichtdicke aufgezogen, mit dem Flächenspachtel gleichmäßig verteilt und planeben gezogen. FASETO fine kann nach dem Aufziehen leicht strukturiert werden. Die Oberfläche wird im „wachsharten“ Zustand mit der Edelstahltraufel oder der Glätttraufel durch verpressen mit Druck geglättet. Die Ansteifzeit ist vom Saugverhalten des Untergrundes und von der Witterung abhängig und variiert von 10 bis 20 Minuten. Die Art der Strukturierung und die Stärke des Glättens entscheidet wesentlich über das Erscheinungsbild der gestalteten Wandfläche. Durch das Glätten und Verpressen entstehen je nach Farbton matte bis seidenmatte Oberflächen mit leichten Farbschattierungen.																						

Wichtiger Hinweis:

Zusammenhängende Flächen sind zügig und ansatzfrei zu bearbeiten. Immer im Schatten der Sonne hinterher arbeiten. Der frische Putz ist vor zu schneller Austrocknung durch Sonne und Wind zu schützen. Gerüst mit Netz abhängen nicht mit Folie! Zusätzlich horizontalen Schutz mit Folie o. ä. ausführen. Die Flächen müssen vor Regen geschützt werden bis Imprägnierung aufgebracht ist. Imprägnierung mit DRACHOLIN FASETO Finish.

Zum Abkleben auf FASETO nur wenig haftende Klebebänder verwenden und Klebeband nach Beendigung der Arbeiten möglichst sofort entfernen.

Verarbeitungstemperatur	Zwischen +5 °C und +25 °C Untergrund- und Lufttemperatur. Nicht unter + 5 °C Luft- und Untergrundtemperatur und starker Sonnenbestrahlung verarbeiten.
Trocknungszeit	ca. 1- 3 Tage bevor der Putz restlos abgetrocknet ist.
Werkzeuge	Glätttraufel, Edelstahltraufel
Lagerung	Vor Nässe und Feuchtigkeit schützen. In trockenen und gleichmäßig temperierten Räumen ca. 12 Monate haltbar. Angebrochene Gebinde möglichst sofort verbrauchen.
Verschmutzungen	Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen, Fensterscheiben, Gesimse, Steinplatten gut abdecken. Unvermeidbare Flecken und Spritzer sofort mit viel Wasser entfernen.
Entsorgung	Abgebundenes bzw. eingetrocknetes Material kann mit dem Hausmüll entsorgt werden. Die DRACHOLIN Papier-Säcke tragen das REPASACK-Zeichen. Restentleerte Säcke werden über die örtlichen Sammelstellen der Wiederverwertung zugeführt.
Qualitätsüberwachung	DRACHOLIN mineralische Trockenputze werden im eigenen Werklabor ständig im Rahmen der CE-Kennzeichnung auf die Einhaltung ihrer gleichmäßigen Zusammensetzung und ihrer Eigenschaften überprüft. Zusätzlich unterliegen sie einer freiwilligen Fremdüberwachung durch den BÜV-Zert, BW.
Sicherheitshinweise	Der Trockenputz reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch. Reizt die Augen und Haut. Bei Berührungen gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Der Putz ist nach TRGS 613 chromatarm. Weitere Informationen siehe im Sicherheitsdatenblatt unter www.dracholin.de
Technische Information	Stand 11/2020

DRACHOLIN GmbH 07123 96 56 0
Carl-Zeiss-Straße 19 Fax 07123 416 52
72555 Metzingen info@dracholin.de

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte und deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern. Die Anwendung und Eignung des Produktes muss im Einzelfall am Objekt auf dem Untergrund in eigener Verantwortung geprüft werden.